



Grundstoff „Chitosanhydrochlorid“

1 Rechtsgrundlage

Genehmigt als Grundstoff gemäß Artikel 23 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 für die Anwendung zu Pflanzenschutz Zwecken seit Mai 2014 durch Entscheidung der Kommission, s. [Durchführungsverordnung \(EU\) Nr. 563/2014 der Kommission](#) in Verbindung mit dem Bewertungsbericht für diesen Grundstoff [Review Report for the basic substance Chitosan Hydrochloride \(SANCO/12388/2013- rev. 2; 20 March 2014\)](#).

2 Identität

Chitosanhydrochlorid (wasserlösliches Pulver), Qualität gemäß Europäischem Arzneibuch; weitere Bezeichnungen: ChitoPlant, Chitosan.

3 Zubereitung

Chitosanhydrochlorid wird in Wasser aufgelöst, Mengenangaben s. „Genehmigte Anwendungen“.

4 Wirkungsweise

Als Elicitor (d. h. über die Stimulierung der pflanzeigenen Abwehrmechanismen), mittelbare Wirkung als Fungizid und Bakterizid.

5 Genehmigte Anwendungen

Grundlage dieser Aufschlüsselung ist die Tabelle der genehmigten Anwendungen aus dem Bewertungsbericht für diesen Grundstoff, s. [Review Report for the basic substance Chitosan Hydrochloride \(SANCO/12388/2013- rev. 2; 20 March 2014\)](#).

Kultur/Vorratsgut/Objekt	Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Anwendungshinweise, Wartezeiten
Beerenfrüchte und kleine Früchte	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	<p>Freiland und Gewächshaus.</p> <p>Spritzanwendung (Blattspritzung).</p> <p>4-8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen.</p> <p>Behandlungszeitraum: Vom Pflanzenstadium „Erste Blätter spreizen sich ab“ bis Pflanzenstadium „10 % der Früchte erreichen art-/sortenspezifische Größe bzw. 10 % der normalen Fruchtgröße erreicht“.</p> <p>Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 100-800 g/ha.</p> <p>Wasseraufwand pro Behandlung: 200-400 L Wasser/ha.</p> <p>Wartezeit: Keine.</p>
Gemüse	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	<p>Freiland und Gewächshaus.</p> <p>Spritzanwendung (Blattspritzung).</p> <p>4-8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen.</p> <p>Behandlungszeitraum: Vom Pflanzenstadium „Keimblätter voll entfaltet“ bis Pflanzenstadium „10 % der Früchte erreichen art-/sortenspezifische Größe bzw. 10 % der normalen Fruchtgröße erreicht“.</p> <p>Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 100-400 g/ha.</p> <p>Wasseraufwand pro Behandlung: 200-400 L Wasser/ha.</p> <p>Wartezeit: Keine.</p>
Getreide	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	<p>Freiland und Gewächshaus.</p> <p>Spritzanwendung (Blattspritzung).</p> <p>4-8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen.</p> <p>Behandlungszeitraum: Vom Pflanzenstadium „Erstes Laubblatt aus der Koleoptile (Keimblatt) ausgetreten“ bis Pflanzenstadium „Wasserreife, Korninhalt wässrig“.</p> <p>Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 100-400 g/ha.</p> <p>Wasseraufwand pro Behandlung: 200-400 L Wasser/ha.</p> <p>Wartezeit: Keine.</p>

Kultur/Vorratsgut/Objekt	Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Anwendungshinweise, Wartezeiten
Gewürzkräuter	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	Freiland und Gewächshaus. Spritzanwendung (Blattspritzung). 4-8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen. Behandlungszeitraum: Vom Pflanzenstadium „Keimblätter voll entfaltet“ bis Pflanzenstadium „10 % der Früchte erreichen art-/sortenspezifische Größe bzw. 10 % der normalen Fruchtgröße erreicht“. Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 100-400 g/ha. Wasseraufwand pro Behandlung: 200-400 L Wasser/ha. Wartezeit: Keine.
Futterpflanzen	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	Freiland und Gewächshaus. Spritzanwendung (Blattspritzung). 4-8 Behandlungen im Abstand von 14 Tagen. Behandlungszeitraum: Vom Pflanzenstadium „Keimblätter voll entfaltet“ bis Pflanzenstadium „10 % der Früchte erreichen art-/sortenspezifische Größe bzw. 10 % der normalen Fruchtgröße erreicht“. Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 100-400 g/ha. Wasseraufwand pro Behandlung: 200-400 L Wasser/ha. Wartezeit: Keine.
Getreide (Saatgut)	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	Freiland und Gewächshaus. Saatgutbehandlung. 1 Behandlung. Behandlungszeitraum: Vor der Aussaat. Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 50-100 g in 100 L Wasser. Wartezeit: Keine.
Kartoffeln (Pflanzgut)	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	Freiland und Gewächshaus. Pflanzgutbehandlung. 1 Behandlung. Behandlungszeitraum: Vor dem Legen. Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 50-100 g in 100 L Wasser. Wartezeit: Keine.

Kultur/Vorratsgut/Objekt	Schadorganismus/ Zweckbestimmung	Anwendungshinweise, Wartezeiten
Zuckerrüben (Saatgut)	Elicitor, Stärkung der pflanzlichen Widerstandskraft gegen pathogene Pilze und Bakterien	Freiland und Gewächshaus. Saatgutbehandlung. 1 Behandlung. Behandlungszeitraum: Vor der Aussaat. Aufwandmenge Chitosanhydrochlorid pro Behandlung (min-max): 50-200 g in 100 L Wasser. Wartezeit: Keine.